

ACHSE



FÜR ZÄHNEPUTZEN MIT SPASS



Nadine Kegele & Ana P. Castro Villegas

Mein Mund gehört
nur mir allein!

Was von allem will ich als Erstes machen?
Pyjama anziehen oder beim Kitzeln lachen?
Mich tanzend durch die Wohnung drehen?
Ich denke kurz nach, wir werden schon sehen ...

Heut hab ich ein schleckeres Eis genossen.
Es ist mir klebrig übers Kinn geflossen.
Jetzt putze ich Seite für Seite die Zähne,
während ich ins Buch hineingähne.



Mich festhalten beim Zähneputzen?
Da werd ich aus Protest laut pupsen!
Ich will Spaß und ich will Spiel.
Es lustig haben, ist mein Ziel.

Mein Mund gehört nur mir allein.
Da darf niemand ohne mein Ja hinein.
Und wenn ich mal nicht putzen kann oder will,
gib mir alle Zeit der Welt, also richtig viel!



Mein Körper ist meiner und deiner ist deiner,
und du bist zwar groß und ich bin kleiner,
doch alles, was mich betrifft, bestimme ich,
was man mit mir macht und was eben nicht.

Ich weiß, es ist wichtig, das Putzen der Zähne,
und gleichzeitig hab ich noch so viele Pläne!
Plane eins, zwei, drei, vier, fünf Pausen ein.
Ich will mich nicht beeilen, ich will es fein.





Nur mit der Ruhe, das wird mit der Zeit.
Ich bin halt nicht jedes Mal sofort bereit.
Meistens bin ich es nämlich schon.
Wie wär's heut mit dem Sternschnuppenbalkon?

Wer mir die Zähne nachputzen will,
darf gern singen mit mir, laut und schrill.
Oder ich zähl auf, was ich gegessen hab,
Butter ohne Brot und Schoki mit Nudelsalat.